

**Zeitschrift:** Die Berner Woche  
**Band:** 29 (1939)  
**Heft:** 19

**Rubrik:** Was die Woche bringt

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 09.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Ein Blatt für heimatliche Art und Kunst

Erscheint jeden Samstag. Redaktion: Falkenplatz 14, I. St. Sprechstunden: Donnerstag 1-5 Uhr. Verantw. für den Inhalt: Dr. Hans Strahm. — Verlag und Administration: Paul Haupt, Falkenplatz 14, I. Stock. Druck: Jordi & Co., Belp. — Einzelnummer: 40 Rappen. Abonnementspreise: Jährlich Fr. 12.- (Ausland Fr. 18.-), halbjährlich Fr. 6.25, vierteljährlich Fr. 3.25. Probeabonnement 3 Monate Fr. 3.-. **Abonnenten-Unfallversicherung** (bei der Allgemeinen Versicherungs-Aktiengesellschaft in Bern): A: Erwachsenen-Versicherung (1 Person) Fr. 3500.- bei Todesfall; Fr. 5000.- bei bleibender Invalidität; Fr. 2.- Taggeld für vorübergehende Arbeitsunfähigkeit von 8 Tagen nach dem Unfall an, längstens während 25 Tagen pro Unfall. —



B: Erwachsenen-Versicherung für 2 Personen, pro Person wie oben. C: Kinderversicherung (Versicherungssummen pro Kind) Fr. 1000.- für den Fall des Todes; Fr. 5000.- für den Fall bleibender Invalidität; Fr. 2.- Taggeld für Heilungskosten vom ersten Tag nach dem Unfall an, längstens während 100 Tagen pro Unfall. —  
Kombination 1 Pers. 2 Pers. 1 Kind 2 Kinder 3 Kinder 4 u. m.  
1 Jahr: Fr. 18.— 21.— 16.40 20.— 23.20 26.80  
1/2 Jahr: Fr. 9.25 10.25 8.45 10.25 11.85 13.65  
1/4 Jahr: Fr. 4.75 5.50 4.35 5.25 6.05 6.95  
Kombinationen für mehrere Personen auf Wunsch.

— **Inseratenpacht:** Schweizer Annoncen A.-G., Bern. —

## Was die Woche bringt

### Stadtheater

Sonntag, 14. Mai, nachm. 14.30 Uhr, 40. Tombolavorstellung des Berner Theatervereins, zugleich öffentlich „Das kleine Hofkonzert“, musikalisches Lustspiel in drei Akten von Verhoeven und Impekoven, Musik von Edmund Nick.  
— Abends 20 Uhr, „Ariadne auf Naxos“, in einem Aufzug nebst einem Vorspiel von Hugo v. Hofmannsthal, Musik von Richard Strauss.  
Montag, 15. Mai. Ausser Abonnement, Abschiedsabend *Jean Gatti* „Cavalleria Rusticana“, Oper in einem Aufzug von Pietro Mascagni, hierauf „Der Bajazzo“, Oper in zwei Akten von Ruggiero Leoncavallo.  
— *Schluss der Hauptspielzeit.* —  
Dienstag, 16. Mai: Tanzabend *Emmy Sauerbeck*, mit Ernst Büchler am Flügel.  
Mittwoch, 17. Mai Beginn der Schauspiel-Nachsaison: „Die Schule für Steuerzahler“, Komödie in drei Akten von Louis Verneuil und Georges Berr (zum 1. Mal).  
Donnerstag, 18. Mai (Auffahrtstag) Nachm. 14.30 Uhr: „Nathan der Weise“, dramatisches Gedicht in fünf Akten von Lessing.  
— Abends 20 Uhr: „Olympia“ Spiel in drei Akten von Franz Molnar.  
Freitag, 19. Mai: „Die Schule für Steuerzahler“.

Samstag, 20. Mai: „6. Etage“ Komödie in 9 Bildern von Alfred Gehri.

Sonntag, 21. Mai, nachm. 14.30 Uhr: „6. Etage“, Komödie v. Alfred Gehri.  
— Abends 20 Uhr: „Die Schule für Steuerzahler“.

Montag, 22. Mai: „Olympia“, Spiel in 3 Akten von Franz Molnar.

### Kursaal.

*In der Konzerthalle.*  
Täglich Tee- und Abendkonzerte des Orchesters Guy Marrocco, abends (am Sonntag auch nachmittags) mit dem internationalen Revuestar Terry Fellegi. — In allen Konzerten (ausgenommen denen vom Sonntag nachmittags) Tanz-Einlagen.

*In der Kristallgrotte.*  
Allabendlich Dancing ab 20.30 Uhr bis 24 Uhr (Samstag bis 3 Uhr morgens), Sonntag auch nachmittags. Kapelle Henry Kleiner. N.B. Am Auffahrtstag und Vortag sowie am darauffolgenden Sonntag fallen die Dancing und in den Konzerten die Tanz-Einlagen aus.

*Im Festsaal:*  
Samstag den 13. Mai, 20.15 Uhr: Konzert des Berner Liederkrans. Leitung Musikdirektor Jos. Ivar Müller. Solist: Ernst Schläfli, Bass-Bariton. Am Flügel: Kapellmeister Eugen Huber. — Programm-Motto: „Die Heimat und ihre Soldaten“.

### Veranstaltungen in Bern

#### Monat Mai.

- 14./15. Mai: Auf dem Golfplatz Gurten-Kulm „The Bremgarten Castle Cup“, Knock out.  
16. Mai: *Tanzabend Emmy Sauerbeck*, im Stadtheater. Neue Tänze nach Musik von Bach, Chopin, Liszt u. a. Am Flügel: *Ernst Büchler*.  
17. Mai, 20 Uhr, auf dem Münsterplatz, Serenade, ausgeführt vom Bernischen Orchesterverein. Leitung: Luc Balmer.  
19. Mai, 20.15 Uhr, in der Heiliggeist-Kirche populärer Kammermusikabend der Bernischen Musikgesellschaft.  
26. Mai, 20.15 Uhr, in der Heiliggeist-Kirche, populärer Kammermusikabend der Bernischen Musikgesellschaft.  
28./29. Mai: Auf dem Golfplatz Gurten-Kulm, „The Larish Cup“. For ladies only under the auspices of the S. G. A.

### Rumänien in Bern

Das Nationale Institut für Fremdenverkehr aus Bukarest veranstaltet unter dem Protektorat S. Exzellenz des Herrn Alexander Guranescu, Kgl. R. männlicher Gesandter für die Schweiz u. am Völkerbund, in der Schulwarte am Helvetiaplatz, eine geschmackvoll zusammengefasste lehrreiche Bilderausstellung über Rumäniens Land und Leute, Naturschönheiten und Bodenschätze. Die Ausstellung wurde am 10. Mai feierlich vor geladenen Gästen eröffnet.

**Terry Fellegi**

internationaler Revuestar im

**Kursaal**

Besucht den **Reptilien-Park**

beim Bärengraben. Eintritt: Erwachsene 30 Rp., Kinder 20 Rp. — **Riesenschlange**, die schönste in Europa. Interessante Tierschau.

Immer zweiter Sonntag im Mai ist

**Muttertag** 14. Mai 1939

Grosse Auswahl in Pflanzen, Schnittblumen, Arrangement, Balkonpflanzen, Geranien, Petunien, Begonien, Cobeia etc. — Mit höflicher Empfehlung

**E. Bracher**, Blumengeschäfte: Moserstrasse, Thunstrasse 16. Gärtnerei: Turnweg 7, b. Schosshalden-Friedhof.

## Die Woche im Radio

Programme vom Landessender Beromünster.

**Sonntag, 14. Mai.** 9.00 Worte zur Zeit. — 9.10 Schallpl. 9.50 Geschichte. 10.00 Prot. Predigt. 10.45 Lieder. 11.25 Muttertag. — 12.00 Radioorch. 13.30 Aerztl. Plauderei. 13.55 Märsche. 16.00 Hörbericht vom Ballonmeeting. 16.50 Roman. Lieder. 17.30 Liederkonzert. 18.30 Wetter für Ballonflieger. 18.40 Dem Verderben entronnen. — 19.10 Schallpl. 19.50 Eine Wanderung. 20.50 Lettland, Vortrag. 21.50 Europa-Konzert aus Riga. 22.15 Schallpl. 23.30 bis 01.00 Bunte Schallplatten.

**Montag, 15. Mai.** 6.40 Manfred-Ouverture. 6.55 Kinderszenen von Schumann. 11.00 Wetter f. Ballonflieger. 12.00 Fröhlicher Wochenanfang. 12.40 Unterhaltungskonzert. 16.30 Kinder singen. 16.40 Frauenstunde. 17.00 Kammermusik. 18.00 Wetter für Ballonflieger. 18.10 Kinderstunde. 18.45 Vortrag. 19.00 Schallpl. 19.15 Luftverkehr. 18.45 Vortrag. 19.00 Schallpl. 19.15 Luft-

19.40 Tanzmusik — alte Formen. — 20.15 Winkelried-Spiel. 20.50 Robert Schumann. 21.30 Schweizer im Ausland. 22.30 bis 01.00 Nachtkonzert f. die Ballonfahrer.

**Dienstag, 16. Mai.** 6.40 Frühlingslieder. 10.20 Schulfunk: Der arme Weber. 10.50 Unterhaltungskonz. 11.00 Für Ballonflieger. 12.00 u. 12.40 Schallpl. 16.30 Plauderei. 17.00 Programm n. Ansage. 18.10 Ländler. — 18.30 Unterseen. 18.50 Ländler. 18.55 Neues a. d. Technik. 19.10 Die Welt von Genf aus. 19.40 Märsche. 20.00 Bläser-Soli. — 20.15 Tag unseres Volkes. 21.40 Lener-Quartett.

**Mittwoch, 17. Mai.** 6.40 Lieder. 6.55 Potpourris. 12.00 Radioorch. 13.20 Schallpl. 16.30 Frauenst. 17.00 Hausmusik. 18.00 Kinderstunde. 18.30 Heimatsänger. 19.00 Nietzsche. 19.40 Italienisch. 20.15 Beethoven. 21.50 Engl. Plauderei.

**Donnerstag, 18. Mai.** 10.00 Kathol. Predigt. 10.40 Geistl. Musik. 11.40 Autorenstunde. 12.00 Mozart. 12.40 Radioorch. 13.30 Ba-

selbierter-Sagen. 14.00 Chum, mir wei ga wandere. 17.00 Protestant. Predigt. 17.40 Streichquartette. 18.40 Schweizer Schrifttum. 19.10 Klavier. 19.40 Sport. 20.00 Programm n. Ansage.

**Freitag, 19. Mai.** 6.40 Schallpl. 12.00 Schallplatten. 12.40 Operetten. 16.30 Frauenst. 17.00 Radioorch. 18.00 Schallpl. 18.30 Kindernachrichten. 18.35 Schweizer Theater. 19.00 Nocturnes von Fauré. 19.15 Akust. Wochenschau. 19.40 Landesausstellung. — 19.55 Musikal. Lustspiel. 21.10 Antroposophie. 21.35 Kirchenkonzert. 22.05 Kammermusik von Honegger.

**Samstag, 20. Mai.** 6.40 Ländler. 12.00 Kammermusik. 12.40 Unterhaltungskonz. 13.30 Arbeitsmarkt. 13.45 Handharmonika. 14.10 Bei einem Coiffeur. 16.00 Buenos Aires. 17.00 Monte Ceneri. 18.00 Güterrechtsregister. 18.10 Violine und Cembalo. 19.15 Die Woche im Bundeshaus. 19.40 Hochschulsanatorium. — 20.15 Harmoniemusik. 20.15 Volkstüml. Abend. 22.10 Tanz.

## Kantonales Gewerbemuseum Bern

Bretonische Ausstellung

Wanderschau bretonischer Kunst,  
Literatur und Volkskunst

Vom 10. bis 28. Mai 1939

Geöffnet: Dienstag bis Freitag 10—12 und 14—17 Uhr  
Samstag 10—12 und 14—16 Uhr  
Sonntag 10—12 Uhr.

Montag den ganzen Tag geschlossen. Eintritt frei.

## Gartenbau — Blumenbinderei Gottfried Stettler

Bern, Mittelstraße 7  
Telephon 3 53 94 — Postchek-Konto III 7542

Das gute Inserat bringt sicheren Gewinn!



**PPP Radio ist zuverlässig**  
BERN-TELEFON 2.15.34

## Tierpark und Aquarium Dählhölzli

In der Schweiz das grösste Schau-Aquarium, die grösste Bisonzucht, die einzigen Elche, die erste Schauerklapperschlange — und viele andere seltene Tiere. Dressierter Fischotter — Neuheiten im Vivarium.

Jahreskarten à Fr. 10.— (Studenten, Kinder Fr. 4.—) für den Eintritt ins Vivarium gelten bis am 15. März 1940!

## J. HIRTER & CO.

TELEPHON 2 01 23

Kohlen - Koks - Holz - Heizöl

## Berner-Möbel

in jedes Berner Heim

Berücksichtigen Sie das einheimische Fabrikat!

**JÖRNS Möbelfabrik Bern**

Ausstellung und Verkauf: Bubenbergplatz 15, Bern